

Zeitschrift: Heimatschutz = Patrimoine
Herausgeber: Schweizer Heimatschutz
Band: 27 (1932)
Heft: 3

Vereinsnachrichten: Einladung zur XXVII. Hauptversammlung und
Delegiertenversammlung der Schweizerischen Vereinigung für
Heimatschutz 1932

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Heimatschutz

ZEITSCHRIFT DER SCHWEIZERISCHEN VEREINIGUNG FÜR HEIMATSCHUTZ

XXVII. JAHRGANG - HEFT 3 - 31. MAI 1932

NACHDRUCK DER AUFSÄTZE UND MITTEILUNGEN BEI DEUTLICHER QUELLENANGABE ERWÜNSCHT

Einladung zur XXVII. Hauptversammlung und Delegiertenversammlung der Schweizerischen Vereinigung für Heimatschutz 1932

nach Glarus, auf Samstag und Sonntag, 25. und 26. Juni 1932

I. Delegiertenversammlung, Samstag, 25. Juni 1932

1. Verhandlungen im Hotel Glarnerhof in Glarus, nachmittags 15^{3/4} Uhr.
Geschäfte: Vorberatung der Hauptversammlungsgeschäfte, Anregungen.
2. Öffentlicher Lichtbildervortrag von Herrn Arch. Hans Leuzinger, Glarus/Zürich, über Heimatschutz im Glarnerland, um 17 Uhr abends, im Gemeindehaussaal der Stadt Glarus.
3. Gemeinsames Abendessen im Schützenhaus, abends 18^{1/2} Uhr.
4. Gemütliches Beisammensein der Delegierten und der Mitglieder der neuen Glarner Heimatschutzvereinigung im Schützenhaus, 20^{1/2} Uhr.

II. Hauptversammlung, Sonntag, 26. Juni 1932

1. Fahrt nach dem Klöntalersee mit Automobilen (nur bei schönem Wetter), anschließend Fahrt über Schwändi-Schwanden. Abfahrt morgens 8 Uhr beim Hotel Glarnerhof, Rückkehr nach Glarus 10 Uhr. Sonst, bei schlechtem Wetter und in den Pausen: ab 8^{1/2} Uhr Besichtigung des Landesarchivs mit den alten Landespannern, Bundesbriefen usw., der Gemäldesammlung und einer Schau alter Glarnerstiche, im Gerichtsgebäude.
2. Beratungen im Landratssaal des Regierungsgebäudes in Glarus, vormittags 10 Uhr.
Geschäfte: Begrüssung durch den Obmann, Jahresbericht, Jahresrechnung, Wahl der Rechnungsprüfer, allfällige nötige Wahlen, Anregungen.
3. Öffentlicher Vortrag von Herrn Dr. Gerhard Böerlin, Basel, über Schutz und Ehrung geschichtlicher Denkstätten, vormittags 11 Uhr im Landratssaal in Glarus. Anschließend allgemeine Aussprache.
4. Festessen im Glarnerhof genau 12 Uhr mittags.
5. Nachmittagsausflug mit Automobilen, Abfahrt 14^{1/4} Uhr, Glarnerhof. Mollis mit stattlichen Bürgerhäusern, Näfels mit Freulerpalast, vielleicht Bilten, altes Prunkzimmer. Schlussstück in Obstalden auf aussichtsreicher Warte. Ankunft rechtzeitig zum Anschluß an die Abendschnellzüge in Weesen oder Ziegelbrücke.
Änderungen im einzelnen vorbehalten.

Anmeldung:

1. Alle Anmeldungen, auch für die Delegierten, sind vor dem 10. Juni 1932 zu richten an Herrn K. Höhn, Hotel Glarnerhof in Glarus, wo sich die Verteilungs- und Auskunftstelle befindet. (Bettenzahl, Mahlzeiten und Autoplätze besonders angeben!)
2. Den Gästen wird dort bei der Ankunft eine Festkarte ausgehändigt zum Preise von: a. Fr. 16.— für die Delegierten, gültig für Abendessen im Schützenhaus, Festessen im Glarnerhof und für die beiden Autofahrten; b. Fr. 11.— für die übrigen.
3. Festteilnehmern, die sich nicht schriftlich bis zum 10. Juni in Glarus angemeldet haben, kann keine Gewähr geleistet werden für Plätze bei den gemeinsamen Mahlzeiten und bei den beiden Autofahrten.
4. Private Wagenbesitzer, die der Festleitung überschüssige Plätze in ihren Wagen anbieten, werden ersucht, die verfügbare Platzzahl bis 10. Juni Herrn K. Höhn, Glarnerhof, Glarus, mitzuteilen und bei Verhinderung rechtzeitig abzusagen.